

Datenschutzinformation gem. §§ 14 – 16 KDG

Anmeldung und Teilnahme am Sommerzeltlager 2025

Hiermit möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Anmeldung und Durchführung des Zeltlagers informieren.

Verantwortliche für die Verarbeitung der Daten im Sinne von §§14-16 KDG ist die Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Olpe, Auf der Mauer 6, 57462 Olpe, vertreten durch Pfarrer Johannes Hammer.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Thomas Biehn, Wiesenstr. 32, 33397 Rietberg, Tel.: 02944 979710

E-Mail: datenschutz-kg@biehn-und-professionals.de

Der **Zweck** der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Durchführung der Anmeldung zum Zeltlager, vertragsgemäße Organisation bzw. Durchführung der Reise sowie des Programms und die Beantragung von Zuschüssen.

Des Weiteren verarbeiten wir auch **besondere Kategorien personenbezogener Daten** (u.a. Gesundheitsdaten), um insbesondere in Notfallsituationen entsprechend handeln, die Mahlzeiten (z.B. bei Allergien) besser planen und ggf. die Vergabe von Medikamenten durchführen zu können.

Die **Rechtsgrundlagen** für Verarbeitung der Daten sind § 6 Abs. 1 lit. c KDG zur Erfüllung eines Vertrages sowie unser berechtigtes Interesse an der Beantragung von Zuschüssen zur Minimierung der Kosten gem. § 6 Abs. 1 lit g KDG. Die Erhebung der besonderen personenbezogenen Daten sowie auch die Anfertigung, Weitergabe und Veröffentlichung von Fotos erfolgt aufgrund Ihrer Einwilligung gem. § 6 Abs. 1 lit. b KDG.

Zur Erreichung der oben beschriebenen Zwecke, erfolgt eine **Weitergabe** der Daten in bestimmten Fällen an den Kreis Olpe, die Ecclesia-Versicherungsgruppe, evtl. an Freizeiteinrichtungen wie Schwimmbäder, Freizeitparks, Busunternehmen o.ä. Um einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können, werden die Daten auch unter den teilnehmenden Betreuern/Betreuerinnen bekanntgegeben.

Die personenbezogenen Daten werden so lange **gespeichert**, wie sie für die Vertragsabwicklung erforderlich sind.

Nach Wegfall des Zweckes bzw. nach dem Ablauf der gesetzlichen Mindestaufbewahrungsfrist werden die Daten datenschutzkonform vernichtet.

Unter den in den hier genannten Paragraphen jeweils geregelten Voraussetzungen stehen Ihnen folgende **Rechte** zu:

- Auskunft nach § 17 KDG,
- Berichtigung nach § 18 KDG,
- Löschung nach § 19 KDG,
- Einschränkung der Verarbeitung nach § 20 KDG,
- Datenübertragbarkeit nach § 22 KDG.

Im Falle einer Datenverarbeitung nach § 6 Abs. 1 lit. f oder g KDG, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen.

Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe haben Sie zudem ein Beschwerderecht nach § 48 KDG bei der Datenschutzaufsicht.

Zuständig für das Erzbistum Paderborn ist das Katholische Datenschutzzentrum, Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund, Telefon: 0231 1389850, E-Mail: info@kdsz.de, www.katholisches-datenschutzzentrum.de.